



Natura 2000 - Verträglichkeitsprüfung Technisches Gutachten

- **Titel des zu begutachtenden Projekts/Plans:** *Steiginstandhaltungs- und Säuberungsarbeiten im Naturpark Texelgruppe 2020/2021*
- **Betroffene Gemeinden:** *Schnals, Naturns, Partschins, Algund, Tirol, Riffian, St. Martin in Passeier, Moos in Passeier*
- **Kodex des Natura 2000 Gebietes:** IT3110011/IT3110012 SIC/GGB ZPS/BSG ZSC/BSG
- **Eingangsdatum und Protokollnummer des Projekts/Plans:** *21.10.2020, Prot. Nr. 711.415*
- **Eingangsdatum und Protokollnummer der Anlage F:** *21.10.2020, Prot. Nr. 711.415*
- **Kommission / WorkFlow:** *TK 2020/816*
- **Begutachter/in:** *Helga Seeber* **Datum:** 30.10.2020

Teil 1 - Screening

- **Zusammenfassende Begutachtung der eingereichten Unterlagen:**
(Beurteilung der Punkte 1.1-3.2 der Anlage F: ob genügend dokumentiert, Unterlagen fehlen, etc.)
Die eingereichten Unterlagen sind ausreichend dokumentiert
- **Zusammenfassende Beschreibung:**
Vereinbarkeit der Eingriffe mit den Erhaltungszielen (evtl. Übereinstimmung mit dem Managementplan) hinsichtlich der Qualität, Wichtigkeit und Verletzlichkeit des Natura 2000-Gebietes:

Bei den vorgesehenen Arbeiten handelt es sich um im Naturpark Texelgruppe geplante ordentliche und außerordentliche Arbeiten am Wanderwegenetz für die Jahre 2020/2021. Das vorliegende Projekt ist ein Eigenregieprojekt des Forstinspektors Meran, das die jährlich anfallenden Instandhaltungsarbeiten am Wegenetz im Naturpark Texelgruppe vorsieht, bzw. durchführt. Die Arbeiten dieses Zusatzprojekts betreffen Flächen der Gemeinden Moos in Passeier, St. Martin in Passeier, Riffian, Tirol, Algund, Partschins, Naturns und Schnals.

Die Schwerpunktvorhaben im Jahr 2020 konnten bisher nur zum Teil durchgeführt werden, da einerseits beschränkte Geldmittel zur Verfügung standen und andererseits die vorhandenen Mittel für die außerordentlichen Instandhaltung von Schäden durch Unwetterereignisse, welche an den Steigen in diesem Winter/Frühjahr entstanden sind, eingesetzt werden mussten. Zudem gestalten sich die Arbeiten am Stettinerweg in Schnals, also die Strecke des Meraner Höhenweges von den Eishöfen bis zum Eisjöchl, schwieriger als bisher angenommen. Es handelt sich hierbei v.a. um die Sanierung des begehbaren Planums im Bereich des alten Militärweges und die Errichtung von funktionstüchtigen Entwässerungen.

Bei den vorgesehenen Arbeiten handelt es sich vorwiegend um die Anbringung der Hinweisbeschilderung, Ausbesserungsarbeiten an Zäunen, Pflasterungen, Einbau von



Wasserspulen etc., damit Erosionserscheinungen durch den großen Besucherdruck in den Sommermonaten und durch die in dieser Höhenlage auftretenden natürlichen Ereignisse wie Lawinen, Steinschlag und Niederschläge vermieden bzw. behoben werden.

Im Projekt sind keine konkreten Arbeitsschwerpunkte angeführt da, wo es notwendig ist, Sanierungs-, bzw. Instandhaltungsarbeiten im Sinne von Pflasterungen, Einbau von Stufen und Wasserspulen, sowie die Einschotterung von Teilbereichen der Wanderwege als Hauptarbeiten vorgesehen sind.

Zusätzlich zu diesen Arbeiten wird bei Notwendigkeit noch eine Reihe von kleineren Instandhaltungsarbeiten am restlichen Wanderwegenetz durchgeführt.

- **Erklärung der Verträglichkeit oder Nichtverträglichkeit:**

(oder hat der Plan/das Projekt in Zusammenhang mit anderen Plänen oder Projekten erhebliche Auswirkungen auf die Erhaltungsziele des Gebietes? Art. 6 Abs. 1 oder 2 der Richtlinie 92/43/EWG)

Falls: **Nein = positives Gutachten- Teil 2 ist nicht mehr auszufüllen**

**Ja = negatives Gutachten - Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung notwendig
->Teil2 ausfüllen)**

*Das Projekt hat keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die Lebensräume und die Tier- und Pflanzenarten, auf Grund dessen das Natura 2000-Gebiet ausgewiesen worden ist. Eventuelle Störungen beschränken sich auf die Bauphase. Die Durchführung des Projektes ist deshalb als verträglich zu betrachten. Es wird somit ein **positives Verträglichkeitsgutachten** ausgestellt.*

Ort, Datum:
Bozen, 30.10.2020

Unterschrift des/r Begutachters/in
Helga Seeber
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)